

und SO

und SO

Blut Rauscht durch meine Adern pocht Laut in meinen Venen diese Augen sind Tief wie die See und so Ertrinke ich mit einem Lächeln denn es sind ihre Augen in denen ich Versinke.

Haar Welches in Sanften Wogen ihren Nacken Streichelt weit über ihre Schultern Reichend diese Umschmeichelt. Ich Spür es fast man wie es Duftet und so Begehre ich was es Verheißt.

Solch Sanftes Lächeln von Aufregend Geschwungenen Lippen bezaubernde Worte mit betörender Stimme und so Erschauere ich Spricht sie zu Mir.

Ein Antlitz Geformt von höheren Mächten mit mehr Vorstellungskraft und größerer Kunst in ihr vollendet und so Verführt mich ihr Anblick wieder und wieder.

Eine Gestalt in form und Proportion Geschaffen vom Herrn Selbst als Krone der Schöpfung und Versuchung in Reinster Form und so bin ich Versucht immer und Immer.

Ein Wesen das Sanft als auch Rein ist Neckisch und Wild doch Pur ganz ohne Falsch in ihr ist keine Lüge auch kein Betrug dort ist Stolz, Anstand ist Glut und so Verbrenne ich mit Klopfendem Herzen denn es ist ihr Feuer das mich verbrennt.

A.M.2013

© A.M.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)